



CAJ/66/2

ORIGINAL: englisch

DATUM: 4. September 2012

# INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Genf

## VERWALTUNGS- UND RECHTSAUSSCHUSS

### Sechshundsechzigste Tagung Genf, 29. Oktober 2012

#### AUSARBEITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL ZUM UPOV-ÜBEREINKOMMEN

*Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über die Entwicklungen bezüglich der Ausarbeitung von Informationsmaterial zum UPOV-Übereinkommen wie folgt zu berichten:

I.	HINTERGRUND .....	2
II.	ÜBERBLICK ÜBER DEN ENTWICKLUNGSSTAND DES INFORMATIONSMATERIALS .....	2
III.	ANGELEGENHEITEN, DIE VOM VERWALTUNGS- UND RECHTSAUSSCHUSS (CAJ) ZU PRÜFEN SIND .....	2
	ANGELEGENHEITEN, DIE VOM CAJ AUF SEINER SECHSHUNDSECHZIGSTEN TAGUNG ZU PRÜFEN SIND: .....	2
	<i>UPOV/INF/15/2 „Anleitung über die laufenden Verpflichtungen der Verbandsmitglieder und die damit verbundenen Notifizierungen und über die Erteilung von Auskünften zur Erleichterung der Zusammenarbeit“ (Überarbeitung) (Dokument UPOV/INF/15/2 Draft 1).....</i>	<i>2</i>
	ANGELEGENHEITEN, DIE VOM CAJ AUF SEINER SIEBHUNDSECHZIGSTEN TAGUNG ZU PRÜFEN SIND: .....	2
	<i>UPOV/INF/5 „UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz“ (Überarbeitung) .....</i>	<i>2</i>
IV.	DOKUMENTE ZUR KENNTNISNAHME DURCH DIE BERATUNGSGRUPPE DES CAJ (CAJ-AG)....	3
	PROGRAMM FÜR DIE SIEBTE TAGUNG DER CAJ-AG .....	3
	HINTERGRUNDINFORMATION .....	4
	<i>Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut .....</i>	<i>4</i>
	<i>Angelegenheiten, die Beobachterorganisationen betreffen .....</i>	<i>4</i>

## I. HINTERGRUND

2. Der Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) vereinbarte auf seiner zweiundfünfzigsten Tagung vom 24. Oktober 2005 in Genf ein Vorgehen zur Erstellung von Informationsmaterial zum UPOV-Übereinkommen, wie in Dokument CAJ/52/4, Absätze 8 bis 10 dargelegt. Ferner vereinbarte er die Einsetzung einer Beratungsgruppe des CAJ (CAJ-AG), die bei der Erstellung von Dokumenten zu diesem Material Unterstützung leisten soll, wie in den Absätzen 11 bis 14 des Dokuments CAJ/52/4 erläutert (vergleiche Dokument CAJ/52/5 „Bericht“, Absatz 67).

3. Das vereinbarte Vorgehen wird wie folgt zusammengefaßt: Das Verbandsbüro wird bestimmte Entwürfe von Material ausarbeiten, die seines Erachtens unkomplizierte Aspekte erfassen, und diese an den CAJ verbreiten, der innerhalb einer festgelegten Frist seine Bemerkungen abgibt. Es wurde vereinbart, daß in anderen Fällen, in denen die Ansicht herrscht, daß es sich um schwierige Themen handelt, für die zur Ausarbeitung von geeignetem Material Erörterungen auf einer Tagung des CAJ wichtig wären, sowie in Fällen, in denen Entwürfe scheinbar unkomplizierten Materials unerwartete Bedenken bei der Verbreitung im Hinblick auf Bemerkungen wecken, die Unterstützung der CAJ-AG einzuholen ist, bevor der CAJ ersucht wird, diese Angelegenheiten auf seinen Tagungen zu erörtern.

## II. ÜBERBLICK ÜBER DEN ENTWICKLUNGSSTAND DES INFORMATIONSMATERIALS

4. Ein Überblick über den Entwicklungsstand des Informationsmaterials ist in der Anlage dieses Dokuments wiedergegeben.

## III. ANGELEGENHEITEN, DIE VOM VERWALTUNGS- UND RECHTSAUSSCHUSS (CAJ) ZU PRÜFEN SIND

### Angelegenheiten, die vom CAJ auf seiner sechsendsechzigsten Tagung zu prüfen sind

*UPOV/INF/15/2 „Anleitung über die laufenden Verpflichtungen der Verbandsmitglieder und die damit verbundenen Notifizierungen und über die Erteilung von Auskünften zur Erleichterung der Zusammenarbeit“ (Überarbeitung) (Dokument UPOV/INF/15/2 Draft 1)*

5. Auf seiner fünfundsechzigsten Tagung in Genf am 29. März 2012 vereinbarte der CAJ die Ausarbeitung eines Vorschlags zur Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/15/1 „Anleitung über die laufenden Verpflichtungen der Verbandsmitglieder und die damit verbundenen Notifizierungen“, um eine Anleitung zur Bereitstellung von Daten für die UPOV-Datenbank für Pflanzensorten aufzunehmen. Der CAJ vereinbarte, daß das Verbandsbüro einen Vorschlag für die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/15/1 zur Prüfung durch den CAJ auf seiner sechsendsechzigsten Tagung im Oktober 2012 erstellen solle (vergleiche Dokument CAJ/65/12 „Bericht über die Entschließungen“, Absatz 20). Neben der Anleitung für die Bereitstellung von Daten für die UPOV-Datenbank für Pflanzensorten enthält die vorgeschlagene Überarbeitung auch Anleitung für die Bereitstellung von Informationen durch Verbandsmitglieder über Erfahrungen und Zusammenarbeit (vergleiche Dokument UPOV/INF/15/2 Draft 1, Teil IV).

*6. Der CAJ wird ersucht, das Dokument UPOV/INF/15/2 Draft 1 „Anleitung über die laufenden Verpflichtungen der Verbandsmitglieder und die damit verbundenen Notifizierungen und über die Erteilung von Auskünften zur Erleichterung der Zusammenarbeit“ zu prüfen.*

### Angelegenheiten, die vom CAJ auf seiner siebenundsechzigsten Tagung zu prüfen sind

*UPOV/INF/5 „UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz“ (Überarbeitung)*

7. Das Dokument UPOV/INF/5 „UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz“ wurde am 18. Oktober 1979 vom Rat angenommen (vergleiche Dokument C/XIII/17, Absätze 12 und 12a).

8. Auf seiner vierundsechzigsten Tagung am 17. Oktober 2011 vereinbarte der CAJ, daß Dokument UPOV/INF/5 aktualisiert werden solle, um:

a) den Wortlaut der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens und kürzlich vom Rat angenommener Dokumente wiederzugeben (z.B. UPOV-Musterformblatt für die Anmeldung einer Sorte zur Erteilung des Sortenschutzes (Dokument TGP/5 Abschnitt 2/3));

b) über maßgebliche Entwicklungen in dem Format nationaler/regionaler Amtsblätter von Verbandsmitgliedern zu berichten, und

c) den Aufbau des Dokuments zu vereinfachen (vergleiche Dokument CAJ/64/11 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 8).

9. Der CAJ vereinbarte auf seiner fünfundsechzigsten Tagung das Programm für die Aktualisierung von Dokument UPOV/INF/5 „UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz“, wie oben dargelegt und nahm zur Kenntnis, daß dem CAJ auf seiner siebenundsechzigsten Tagung im März 2012 ein Dokument mit Hintergrundinformation über die vorgeschlagenen Änderungen und ein erster Entwurf für die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/5 vorgelegt werden (vergleiche Dokument CAJ/65/12 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 19).

*10. Der CAJ wird ersucht zu beachten, daß vorgesehen ist, dem CAJ auf seiner siebenundsechzigsten Tagung im März 2013 ein Dokument mit Hintergrundinformationen zu den vorgeschlagenen Änderungen und ein erster Entwurf der Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/5 „UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz“ vorzulegen.*

#### IV. DOKUMENTE ZUR KENNTNISNAHME DURCH DIE BERATUNGSGRUPPE DES CAJ (CAJ-AG)

##### Programm für die siebte Tagung der CAJ-AG

11. Auf seiner fünfundsechzigsten Tagung billigte der CAJ das Programm für die siebte Tagung der CAJ-AG am 29. (Nachmittag) und am 30. Oktober 2012 in Genf (vergleiche Dokument CAJ/65/12 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 21). Dem CAJ wird auf seiner siebenundsechzigsten Tagung im März 2013 Bericht über die Arbeit der CAJ-AG auf ihrer siebten Tagung erstattet werden. Die vorläufige Tagesordnung der siebten Tagung der CAJ-AG (vergleiche Dokument CAJ-AG/12/7/1) ist nachfolgend wiedergegeben:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Erläuterungen (Dokument CAJ-AG/12/7/2)
  - a) UPOV/EXN/BRD: Erläuterungen zur Begriffsbestimmung des Züchters nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Dokument UPOV/EXN/BRD Draft 5)
  - b) UPOV/EXN/HRV: Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Dokument UPOV/EXN/HRV Draft 8)
4. Erläuterungen zu den im wesentlichen abgeleiteten Sorten nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung) (Dokumente CAJAG/12/7/3 und UPOV/EXN/EDV/2 Draft 2)
5. Angelegenheiten, die sich nach der Erteilung eines Züchterrechts ergeben (Dokument CAJ-AG/11/6/4)
6. Erläuterungen zu Vermehrung und Vermehrungsmaterial (Dokument CAJ-AG/12/7/4)
7. Vom CAJ seit der sechsten Tagung der CAJ-AG an die CAJ-AG verwiesene Fragen (Dokument CAJ-AG/12/7/5)
8. Termin und Programm der achten Tagung
9. Annahme des Berichts über die Entschlüsseungen (sofern zeitlich möglich)
10. Schließung der Tagung

## Hintergrundinformation

### *Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut*

12. Auf ihrer sechsten Tagung am 18. Oktober 2011 in Genf vereinbarte die CAJ-AG, daß das Verbandsbüro eine überarbeitete Fassung der „Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens“ zur Prüfung durch die CAJ-AG auf ihrer siebten Tagung im Oktober 2012 ausarbeiten solle. Um die Angelegenheit zwischenzeitlich voranzubringen, wurde vereinbart, daß das Verbandsbüro die Erarbeitung eines vorläufigen Entwurfs in Betracht ziehen soll, der zur Einholung von Kommentaren auf dem Schriftweg verbreitet werden könne (vergleiche Dokument CAJ-AG/11/6/7 „Bericht“, Absatz 11). Auf dieser Grundlage wurde das Dokument UPOV/EXN/HRV Draft 7 an die Mitglieder der CAJ-AG versandt, um Anmerkungen auf dem Schriftweg einzuholen. Die Anmerkungen waren bis zum 31. August 2012 einzureichen, damit sie für die Fassung der Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Dokument UPOV/EXN/HRV Draft 8) berücksichtigt werden können, die von der CAJ-AG auf ihrer siebten Tagung zu prüfen ist.

### *Angelegenheiten, die Beobachterorganisationen betreffen*

13. Der CAJ nahm auf seiner fünfundsechzigsten Tagung den Vorschlag der Vereinigung für Pflanzenzüchtung zum Nutzen der Gesellschaft (APBREBES) zur Kenntnis, eine begrenzte Anzahl ständiger Sitze für Beobachter, die verschiedene Interessengruppen, wie etwa Landwirte, Züchter und bestimmte andere beobachtende Nichtregierungsorganisationen (NRO) vertreten (z.B. zwei pro Interessengruppe) in die CAJ-AG aufzunehmen und den Interessengruppen zu erlauben, die Personen, die diese Sitze bei jeder Tagung der CAJ-AG besetzen sollen, nach den jeweils zu prüfenden Angelegenheiten zu bestimmen. Er nahm ferner den Vorschlag der APBREBES zur Kenntnis, daß diese permanenten Sitze auf einer Ad-hoc-Basis von der CAJ-AG gegebenenfalls aufgestockt werden könnten. Der CAJ vereinbarte, die CAJ-AG um die Prüfung dieses Ansatzes auf ihrer siebten Tagung im Oktober 2012 zu ersuchen. Die Entschließungen der CAJ-AG werden vom CAJ auf seiner siebenundsechzigsten Tagung im März 2013 vorgelegt werden.

14. Der CAJ nahm auf seiner fünfundsechzigsten Tagung die Vereinbarungen betreffend die Veröffentlichung der Dokumente und Bemerkungen der CAJ-AG und die Ad-hoc-Einladungen an Beobachterorganisationen, wie in den Absätzen 33 bis 36 des Dokuments CAJ/65/2 dargelegt, zur Kenntnis und nahm insbesondere von Folgendem Kenntnis:

a) Um zu gewährleisten, daß der CAJ-AG genügend Zeit für die Prüfung schriftlicher Bemerkungen zur Verfügung steht, vereinbarte die CAJ-AG, daß Bemerkungen dem Verbandsbüro mindestens zwei Wochen vor der jeweiligen Tagung der CAJ-AG auf Englisch zugesandt werden sollten.

b) Die CAJ-AG hatte vereinbart, daß die CAJ-AG in Fällen, in denen schriftliche Bemerkungen von Beobachterorganisationen eingehen, die Beobachterorganisation zum einschlägigen Teil der nächsten Tagung der CAJ-AG einladen werde, wenn die Anwesenheit der Organisation zur Darlegung ihres Standpunktes oder weiterer Erläuterungen in bezug auf ihre schriftliche Stellungnahme für notwendig erachtet werde. In dieser Hinsicht hatte die CAJ-AG vereinbart, daß die CAJ-AG gegebenenfalls auf dem Schriftweg entscheiden werde, ob die Beobachterorganisation zur Teilnahme am einschlägigen Teil der Tagung der CAJ-AG eingeladen werde.

c) Auf der Grundlage der für die sechste Tagung der CAJ-AG eingegangenen Bemerkungen hat die CAJ-AG auf ihrer sechsten Tagung vereinbart, CIOFORA, die Europäische Koordination Via Campesina (ECVC) und den Internationalen Saatgutverband (ISF) zu dem einschlägigen Teil der siebten Tagung der CAJ-AG einzuladen.

15. Ein Einklang mit der oben beschriebenen Vorgehensweise wurden Einladungen an die CIOFORA, den ISF und die ECVC zur Teilnahme an der siebten Tagung der CAJ-AG am 29. Oktober 2012 um 15 Uhr entsandt, um diesen Organisationen die Möglichkeit zu geben, ihre Ansichten zu den Punkten 3 und 6 der vorläufigen Tagesordnung darzulegen.

16. *Der CAJ wird ersucht, die Information betreffend die siebte Tagung der CAJ-AG am 29. (Nachmittag) und 30. Oktober 2012, wie in den Absätzen 11 bis 15 dargelegt, zur Kenntnis zu nehmen.*

## ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSARBEITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL

Jüngstes Verweiszeichen	Erläuterungen zu:	Stand
(UPOV/EXN/BRD)	Begriffsbestimmung des Züchters nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	(Entwurf: CAJ-AG-Tagung im Oktober 2012 Dokument UPOV/EXN/BRD Draft 5)
UPOV/EXN/CAL	Bedingungen und Einschränkungen im Zusammenhang mit der Zustimmung des Züchters in bezug auf Vermehrungsmaterial nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/CAL/1 im Oktober 2010 angenommen
UPOV/EXN/CAN	Aufhebung des Züchterrechts nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/CAN/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/EDV	Im wesentlichen abgeleitete Sorten nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/EXN/EDV/1 im Oktober 2009 angenommen (Überarbeitung: CAJ-AG-Tagung im Oktober 2012 Dokumente UPOV/EXN/EDV/2 Draft 2 und CAJ-AG/12/7/3)
UPOV/EXN/ENF	Wahrung der Züchterrechte nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/ENF/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/EXC	Ausnahmen vom Züchterrecht nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/EXN/EXC/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/GEN	Gattungen und Arten, die nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens geschützt werden müssen	UPOV/EXN/GEN/1 im Oktober 2009 angenommen
(UPOV/EXN/HRV)	Erläuterungen zu Handlungen in bezug auf Erntegut nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	(Entwurf: CAJ-AG-Tagung im Oktober 2012 Dokument UPOV/EXN/HRV Draft 8)
UPOV/EXN/NAT	Inländerbehandlung nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/EXN/NAT/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/NOV	Neuheit nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/NOV/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/NUL	Nichtigkeit des Züchterrechts nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/NUL/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/PRI	Prioritätsrecht nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/PRI/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/PRP	Vorläufiger Schutz nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/EXN/PRP/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/EXN/VAR	Begriffsbestimmung der Sorte nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/EXN/VAR/1 im Oktober 2010 angenommen
	<u>Mögliche zukünftige Erläuterungen</u>	
	Vermehrung und Vermehrungsmaterial	CAJ-AG-Tagung im Oktober 2012: Dokument CAJ-AG/12/7/4

Jüngstes Verweiszeichen	INF-Dokumente	Stand
UPOV/INF-EXN	Liste der UPOV/INF-EXN-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe	UPOV/INF-EXN/2 im März 2012 angenommen
UPOV/INF/4	Finanzordnung und ihre Durchführungsbestimmungen der UPOV	UPOV/INF/4/2 im März 2012 angenommen
UPOV/INF/5	UPOV-Musteramtsblatt für Sortenschutz	UPOV/INF/5 im Oktober 1979 angenommen (Überarbeitung: CAJ-Tagung im März 2013)
UPOV/INF/6	Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/INF/6/2 im Oktober 2011 angenommen
UPOV/INF/7	Geschäftsordnung des Rates	UPOV/INF/7 im Oktober 1982 angenommen
UPOV/INF/8	Vereinbarung zwischen der Weltorganisation für geistiges Eigentum und dem Internationalen Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen	UPOV/INF/8 im November 1982 unterzeichnet
UPOV/INF/9	Abkommen zwischen dem Internationalen Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen und dem Schweizerischen Bundesrat zur Regelung des rechtlichen Statuts dieses Verbandes in der Schweiz (Sitzabkommen)	UPOV/INF/9 im November 1983 unterzeichnet
UPOV/INF/10	Interne Revision	UPOV/INF/10/1 im Oktober 2010 angenommen
UPOV/INF/12	Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen	UPOV/INF/12/3 im Oktober 2010 angenommen (Überarbeitung vom Rat im November 2012 im Hinblick auf seine Annahme zu prüfen: Dokument C/46/13, Anlage)
UPOV/INF/13	Anleitung zum Verfahren für den Beitritt zur UPOV	UPOV/INF/13/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/INF/14	Anleitung für UPOV-Mitglieder zum Verfahren für die Ratifizierung der oder den Beitritt zur Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens	UPOV/INF/14/1 im Oktober 2009 angenommen
UPOV/INF/15	Anleitung über die laufenden Verpflichtungen der Verbandsmitglieder und die damit verbundenen Notifizierungen	UPOV/INF/15/1 im Oktober 2010 angenommen (Überarbeitung: CAJ-Tagung im Oktober 2012 Dokument UPOV/INF/15/2 Draft 1)
UPOV/INF/16	Austauschbare Software	UPOV/INF/16/2 im Oktober 2011 angenommen
UPOV/INF/17	UPOV-Richtlinien für die DNS-Profilierung: Auswahl molekularer Marker und Aufbau von Datenbanken („BMT-Richtlinien“)	UPOV/INF/17/1 im Oktober 2010 angenommen
UPOV/INF/18	Mögliche Verwendung molekularer Marker bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS)	UPOV/INF/18/1 im Oktober 2011 angenommen
(UPOV/INF/19)	Regeln für die Erteilung des Beobachterstatus an Staaten, zwischenstaatliche Organisationen und internationale Nichtregierungsorganisationen bei UPOV-Organen	C/39/13, Anlage, im Oktober 2005 angenommen (Überarbeitung vom Rat im November 2012 im Hinblick auf seine Annahme zu prüfen: Dokument UPOV/INF/19/1 Draft 2)
(UPOV/INF/20)	Regeln für den Zugang zu UPOV-Dokumenten	C/39/13, Anlage, im Oktober 2005 angenommen (Überarbeitung vom Rat im November 2012 im Hinblick auf seine Annahme zu prüfen: Dokument UPOV/INF/20/1 Draft 2)
(UPOV/INF/21)	Alternative Mechanismen zur Streitbeilegung	(UPOV/INF/21/1 Draft 1 vom Rat im November 2012 im Hinblick auf seine Annahme zu prüfen)